

**Protokoll:**

RM Naumann betont die Bedeutsamkeit einer langfristigen Lösung für das Stadtarchiv. Sollten sich weiterhin in der Prüfung verschiedener Möglichkeiten keine Fortschritte erzielen, sollte über einen Zweckbau diskutiert werden und auf die ADD zugegangen werden bzw. wie Herr Altmaier ergänzt, die Projektgruppe um das Amt für Wirtschaftsförderung erweitert werden.

Die Vorsitzende will ebenfalls vermeiden, dass aus Provisorien Dauerzustände werden, weshalb sie versichert, dass systematisch an der Standortsuche weitergearbeitet wird und der Kulturausschuss darüber weiter unterrichtet wird. Ebenso wie mit dem Bundesarchiv ist auch eine Kooperation mit dem Landesarchiv von Seiten der Landesregierung aus nicht möglich.